

Beethoven Ouverture.-

Am Roman.

Abd. Paul M. bei uns.- Langes Gespräch mit O.- Aenderung in der finanz. Eintheilung.

4/6 Pfingstmontag. Vm. Tennis Kaufmann, Agnes Sp., (O., Annie).

- Nm. am Roman.-

In den Prater, Spalier, Wagen mit Mama und O. abgewartet, mit ihnen gefahren. Erinnerung an frühere Derbytage. Es muss bald 20 Jahre sein, dass ich nicht beim Rennen gewesen. Eine fremde Welt ist seither herangewachsen. Meist unbekannte Gesichter in den Wagen.-

- Abd. Paul Goldmann bei uns. Der Alte. Bedauerte, dass Wagner nicht in der Marschner Lortzingschen Richtung weitergearbeitet etc. Natürlich redete er auch vernünftiges.- O. sang ein wenig. Sie ist ihm offenbar rasend unsympathisch.-

5/6 Vm. Besorgungen. Panorama (70-71) -

bei Mama zu Tisch.

Nm. bei Fred im Sanatorium. Selten ist mir ein Mensch (der mir durch Jahre zuwider war) in so kurzer Zeit so sympathisch geworden.

Am Roman.

6/6 Vm. Tennis. Speidel. Annie Sikora.-

Nm. 6. Capitel Roman vorläufig abgeschlossen.

Abd. Speidels bei uns und Paul Marx.- Fr. Speidel von ihrem recht erfolgr. Frankfurter Gastspiel zurück.- Distanzrittspiel.-

7/6 Sturm und Regen.- Dictirt.-

Mit Mama Nm. A moll Quartett Schubert und Glazounows Marche solennelle.

Nm. weiter dictirt Roman.- Annie Sikora.-

Mit O. correpetirt (wie oft).- Geordnet.-

Brief Liesls. Sommerpläne. Ärger, dass sie weiter so große Ansprüche stellt, trotz Alb. Steinrücks vorzüglicher Verhältnisse.

8/6 Tennis. Felix und Else Speidel.

Nm. Alb. Ehrenstein bei mir, dem ich seine schlechten Gedichte zurückgebe.

Abds. mit O. „Figaro“. (Wundervolle Neuscenirung.) Auch in der Oper beginnt mich das schlechte Gehör zu stören.

9/6 Vm. oesterr. Museum, Kunstgewerbeschule Ausstellung. Agnes Speyer zeigt mir ihre und andre Sachen. Richard, Paula, Mirjam. Herr Schmidl (der gestern das Haus gekauft, in dem wir flüchtig zu miethen gedachten).

Herrn Halbert sein schlechtes Stück (Blinde Schicksale), Hrn. Ull-